

Value-Holdings Umbrella Fund

Jahresbericht per 31.12.2022 (geprüft)

Kollektivtreuhänderschaft nach liechtensteinischem Recht des Typs
Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW)



VALUE-HOLDINGS
Capital Partners AG

Inhaltsverzeichnis

Organisation	3
Auf einen Blick	4
Tätigkeitsbericht des Portfoliomanagers	6
Value-Holdings Deutschland Fund	10
Vermögensrechnung per 31.12.2022	10
Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	11
Verwendung des Erfolgs	12
3-Jahres-Vergleich	13
Veränderung des Nettovermögens	14
Anteile im Umlauf	15
Vermögensinventar per 31.12.2022	16
Derivative Finanzinstrumente	18
ESG-Informationen	19
Ergänzende Angaben	20
Sonstige Informationen (ungeprüft)	22
Bericht des Wirtschaftsprüfers	24

Die Anteile dürfen weder an US-Bürger noch an in den USA domizilierte Personen verkauft werden.

Organisation

Verwaltungsgesellschaft

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Verwaltungsrat

Felix Brill (Vorsitzender), Zürich (CH)
Michael Jent (Mitglied), Brütten (CH)
Romain Pierre Moebus (Mitglied), Born (LU)

Geschäftsleitung

Daniel Siepmann (Vorsitzender),
Wilten b. Wollerau (CH)
Martin Jonasch (Mitglied), Schaan (LI)
Wolfdieter Schnee (Mitglied), Rankweil (AT)

Portfolio Manager

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Anlageberater

Value-Holdings Capital Partners AG
Herr Georg Geiger
Bahnhofstrasse 30
DE-86150 Augsburg

Verwahrstelle

VP Bank AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Wirtschaftsprüfer

Grant Thornton AG
Bahnhofstrasse 15
LI-9494 Schaan

Vertriebsträger

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA
2, rue Edward Steichen
LU-2540 Luxemburg

Register- und Transferstelle

VP Bank AG
Aeulestrasse 6
LI-9490 Vaduz

Informationsstelle Deutschland

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstrasse 24
DE-60311 Frankfurt am Main

Publikationsorgan Deutschland

fundinfo AG
Staffelstrasse 12
CH-8045 Zürich

Zahlstelle Deutschland

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstrasse 24
DE-60311 Frankfurt am Main

Publikationsorgan Liechtenstein

LAFV (Liechtensteinischer Anlagefondsverband)
Meierhofstrasse 2
LI-9490 Vaduz

Auf einen Blick

Nettovermögen per 31.12.2022

EUR 25.4 Millionen

Nettoinventarwert pro Anteil per 31.12.2022

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

EUR 3'731.47

Rendite¹

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

1 Jahr

-15.06 %

Liberierung

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

per

15.05.2002

Total Expense Ratio (TER)²

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

mit Performance Fee

1.25 %

ohne Performance Fee

1.25 %

Portfolio Turnover Rate (PTR)³

Value-Holdings Deutschland Fund

50.59 %

Erfolgsverwendung

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

Ausschüttend

Performance Fee

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

10% mit Hurdle Rate mit High Watermark

Kommissionen/Gebühren

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

Pauschale Entschädigung (max.)

1.250 %

Value-Holdings Deutschland Fund

zuzüglich bis zu (p.a.)

EUR 25'000.00

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

Ausgabekommission
zugunsten Dritter (max.)

0.00 %

Ausgabekommission
zugunsten Fonds (max.)

n/a

Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)

Rücknahmekommission
zugunsten Dritter (max.)

0.00 %

Rücknahmekommission
zugunsten Fonds (max.)

n/a

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

² Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Nettofondsvermögens aus.

³ Diese Kennziffer gibt an, wie viele Transaktionen auf Basis einer jährlichen Berechnung im Vermögen eines Fonds vorgenommen wurden.

	Konversionsgebühr zugunsten Dritter (max.)	Konversionsgebühr zugunsten Fonds (max.)
Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)	0.00 %	n/a
	Fondsdomizil	ISIN
Value-Holdings Deutschland Fund (EUR)	Liechtenstein	LI0013873901

Tätigkeitsbericht des Portfoliomanagers

VALUE-HOLDINGS DEUTSCHLAND FUND: Übersicht seit Auflegung am 15. Mai 2002

Sehr geehrte Investoren,

2022 geht als eines der anspruchsvollsten Jahre in die Geschichte der Kapitalmärkte ein. Bereits nach wenigen Wochen traten ab dem 24. Februar 2022 alle bis dahin wichtigen Themen, die zuvor die Kapitalmärkte beschäftigt haben, zunächst deutlich in den Hintergrund. Mit dem durch nichts zu rechtfertigenden Überfall des russischen Militärs auf die Ukraine rückten die Konsequenzen und Auswirkungen dieses Krieges in den Fokus und führten zu entsprechenden volatilen Kursbewegungen. Der Angriffskrieg hatte deutliche Auswirkungen auf verschiedenste Inputpreise und Rohstoffverfügbarkeiten. Und dies in einem Umfeld, das bereits zuvor schon durch die Coronakrise in vielen Bereichen mit Schwierigkeiten zu kämpfen hatte. Nachdem Russland die Gaslieferungen Richtung Europa sukzessive gedrosselt und letztendlich komplett eingestellt hatte, stieg die Unsicherheit über die künftige Energieversorgung der Industrie und der Konsumenten in den einzelnen europäischen Ländern, insbesondere in Deutschland. Die damit verbundenen stark erhöhten Gas- und Stromkosten belasten sowohl Verbraucher als auch die Wirtschaft massiv. Zusammen mit den Preissteigerungen von etlichen anderen Warengruppen, insbesondere im Bereich Lebensmittel, stieg die Inflation zwischenzeitlich auf über 10 %. Hierauf haben die wesentlichen Notenbanken, teils in nicht erwartetem Umfang, reagiert. Um die Teuerungsraten einzudämmen bzw. die Preisstabilität zu verteidigen, wurden mehrfach Leitzinserhöhungen umgesetzt, weitere sind bereits für 2023 angekündigt. Dies belastete die Börsen zusätzlich. Erst im vierten Quartal setzten an den Aktienmärkten Erholungstendenzen ein, nachdem der Inflationshöhepunkt überschritten schien und sich das „worst-case-Szenario“ einer schweren Rezession bis dato nicht bewahrheitet hatte.

In dieser toxischen Gemengelage gab es abgesehen von den Rohstoffen und Gold, gemessen in Euro, keine Assetklasse, die das abgelaufene Kalenderjahr positiv abgeschlossen hat. Die massive und in diesem Tempo nahezu einmalige Zinswende hat für einen noch nie dagewesenen Kurseinbruch an den internationalen Anleihemärkten gesorgt, der sogar größer ausgefallen ist als bei den bekannten Standard-Aktienindizes. Eine ausgleichende Wirkung bei der Kursentwicklung von Anleihen gegenüber Aktien fand in 2022 somit nicht statt. Von einem Hort der Stabilität und Sicherheit bei deutschen Staatsanleihen konnte nicht mehr gesprochen werden. Auch die lange Zeit zur Risikobegrenzung und als Goldersatz verherrlichten Kryptowährungen erlitten massivste Kurseinbrüche. Die bekannteste Kryptowährung Bitcoin sank um mehr als 60 %, der Wert mancher zuvor neu geschaffener Kryptowährungen hat sich geradezu pulverisiert, Betrugsfälle in der Branche führten zu weiterem Vertrauensverlust. Die für uns relevanten Aktienmärkte mussten ebenfalls kräftig Federn lassen. So verlor der deutsche Leitindex DAX mit -12,3 % zweistellig. Deutlichere Kursverluste mussten die in den Vorperioden stark angestiegenen Nebenwerte- und Technologieindizes verkraften. MDAX (-28,5 %) und SDAX (-27,3 %) verloren ebenso wie der TecDax (-25,5 %) stark überproportional.

Der Value-Holdings Deutschland Fund konnte sich diesem Kapitalmarktumfeld nicht entziehen. Die Entwicklung des Fondspreises war mit einem Minus von 15,1 % leicht schwächer als der Rückgang des DAX, jedoch deutlich besser als die deutlichen Verluste bei den Nebenwerteindizes. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund beachtlich, da ein Großteil der Beteiligungen des Fonds aus dem Mid- und SmallCap-Bereich kommt. Insgesamt profitierte das am Jahresende 2022 mit 27 Titeln (31.12.2021: 26) stark konzentrierte Portfolio von der Fokussierung auf werthaltige, dividendenstarke Beteiligungen. Per Saldo reduzierte sich der Wert eines Anteils von 4.421,92 € auf 3.731,47 €. Die vorgenommene Ausschüttung von 26 € je Anteil ist bei der Berechnung der Performance berücksichtigt.

Angesichts der Entwicklungen an den Kapitalmärkten ist es nicht verwunderlich, dass die Mehrheit der Fondspositionen im Gesamtjahr eine negative Kursperformance erzielt hat. Dennoch konnten wir auch bei einige Titeln eine positive Wertentwicklung verzeichnen. Von den am Jahresende im Portfolio befindlichen Titeln sind hier Takkt (+41 %), Freenet (+5 %) und Lanxess (+4 %) zu nennen. Alle drei Unternehmen wurden erst im Laufe des Jahres neu gekauft. Zu beachten ist bei Takkt und Freenet jedoch, dass wir beide Beteiligungen im ersten Halbjahr nach Erreichung des fairen Wertes zunächst noch komplett mit sehr erfreulichem Gewinn und einer bis dahin positiven Jahresperformance veräußert hatten, um sie dann zu deutlich tieferen Kursen in der zweiten Jahreshälfte wieder zurück zu erwerben. Ebenfalls konnte der Fonds mit K+S eine positive „year-to-date“-Performance erzielen, nachdem wir den Wert in steigende Aktienkurse hinein komplett veräußert hatten. Das durchschnittliche Plus lag bei rund 20 %.

Die Liste der negativen Kursentwicklungen ist hingegen länger, leider auch mit höheren Ausschlägen. Vor allem sind hier Industriewerte zu nennen, die von steigenden Inputkosten, Rezessionsängsten und der Unsicherheit über die weiteren Auswirkungen des Ukrainekrieges (Stichwort: Gasversorgung) betroffen sind. Hohe Kursrückgänge musste der Fonds beispielsweise bei den folgenden Beteiligungen verkraften: q.beyond (-61 %), Bauer (-42 %), Deutz (-38 %) und Hornbach (-40 %).

Neben den bereits im Halbjahresbericht genannten Änderungen innerhalb des Portfolios sowie den oben beschriebenen Rückkäufen von Takkt und Freenet, hat der Fonds in der zweiten Jahreshälfte weitere Zukäufe vorgenommen. Diese betrafen ausschließlich bereits bestehende Positionen, bei denen die Zielgröße noch nicht erreicht war und der Aktienkurs temporär überproportional gesunken ist. Zu nennen sind hier deutliche Aufstockungen um rund 50 % bei Deutz, Traton sowie Siltronic. Weitere Aufstockungen erfolgten bei Evonik, Lanxess, HeidelbergCement und Kion. Bei Dr. Hönle hatten wir ebenfalls zugekauft, die komplette Beteiligung dann aber veräußert, nachdem der Wert in einem schwachen Kapitalmarktumfeld erfreulich zulegen konnte und uns einen Gewinn von rund 20 % innerhalb eines kurzen Zeitrahmens auf den durchschnittlichen Einstand ermöglichte. So konnten wir die Liquiditätsquote für den Zukauf von aussichtsreicheren Titeln stärken. Neben Dr. Hönle haben wir weiterhin unsere komplette Beteiligung an Henkel, die wir erst im Verlaufe des Jahres aufgebaut hatten, verkauft, nachdem wir aufgrund der aktuellen Entwicklungen gestiegene Risiken für den fairen Wert bei dem Wert erkannt haben.

Angesichts der zahlreichen Käufe bei überschaubaren Veräußerungen konnten die schwachen Aktienkurse im Herbst dazu genutzt werden, die vorhandene Liquidität weiter abzubauen. Während diese im ersten Halbjahr zwischenzeitlich auf über 25 % gestiegen ist und zum 30.06.2022 bei 18 % lag, errechnet sich zum Jahresende 2022 nur noch ein Wert von rund 10 % (31.12.2021: 14 %). Wir fühlen uns mit der aktuellen Beteiligungsstruktur gut gewappnet. Die Portfoliounternehmen haben wir mit einer hohen Sicherheitsmarge erworben. Der derzeitige hohe Discount, den wir bei den allermeisten Positionen sehen, beinhaltet eine große Chance auf deutlich höhere Fondspreise in der Zukunft. Die unverändert vorhandene gute Liquiditätsausstattung ermöglicht uns im Falle nochmals rückläufiger Aktienkurse weitere Qualitätsunternehmen zu Ausverkaufspreisen erwerben zu können.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Value-Holdings Capital Partners AG

Daten per 05. April 2023 - Marketing Anzeige

Kursentwicklung

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schliessen.



Top 10 Positionen	
Hawesko Holding I	6.4%
BMW Vz I /VZ	6.1%
SAF-HOLLAND I	5.7%
Ringmetall (N)	5.4%
TRATOI	4.8%
Deutz I	4.5%
HeidelbergCement I	4.3%
STO Vz I /VZ	4.2%
LANXESS I	3.7%
Evonik Industr (N)	3.7%

Branchenverteilung ohne Cash Positionen (per 05.04.2023)



Vermögensstruktur (per 05.04.2023)



Value-Holdings Deutschland Fund

Vermögensrechnung per 31.12.2022

Value-Holdings Deutschland Fund	(in EUR)
Bankguthaben	
Bankguthaben auf Sicht	2'691'913.99
Wertpapiere	
Aktien	22'121'384.30
Andere Wertpapiere und Wertrechte	
Fonds	685'260.00
Gesamtvermögen	25'498'558.29
Verbindlichkeiten	-78'734.56
Nettovermögen	25'419'823.73
Anteile im Umlauf	6'812.287
Nettoinventarwert pro Anteil	
Anteilklasse EUR	EUR 3'731.47

Erfolgsrechnung vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Value-Holdings Deutschland Fund	(in EUR)
Erträge der Bankguthaben	268.22
Erträge der Wertpapiere Aktien	638'906.67
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Anteilen	14'937.46
Total Erträge	654'112.35
Sollzinsen aus Bankverbindlichkeiten/Negativzinsen	2'722.27
Verwaltungsvergütung	53'313.49
Anlageberatervergütung	199'925.34
Verwahrstellenvergütung	26'656.72
Sonstige Aufwendungen	53'313.49
Ausrichtung laufender Nettoerträge bei der Rücknahme von Anteilen	17'724.47
Total Aufwendungen	353'655.78
Nettoerfolg	300'456.57
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	1'640'891.02
Realisierter Erfolg	1'941'347.59
Veränderung der nicht realisierten Kapitalgewinne/-verluste seit letztem Geschäftsjahresende	-6'381'802.85
Gesamterfolg	-4'440'455.26

Verwendung des Erfolgs

Value-Holdings Deutschland Fund	(in EUR)
Realisierter Erfolg des Rechnungsjahres	1'941'347.59
Nettoerfolg des Rechnungsjahres	300'456.57
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste des Rechnungsjahres	1'640'891.02
Realisierter Erfolg - Vortrag früherer Rechnungsjahre	4'759'675.01
Nettoerfolg - Vortrag früherer Rechnungsjahre	102'501.43
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste - Vortrag früherer Rechnungsjahre	4'657'173.58
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	6'701'022.60
Zur Verteilung verfügbarer Nettoerfolg	402'958.00
Zur Verteilung verfügbare Kapitalgewinne	6'298'064.60
Zur Ausschüttung an die Anleger vorgesehener Nettoerfolg	149'870.31
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	6'551'152.29

3-Jahres-Vergleich

Value-Holdings Deutschland Fund

(in EUR)

Nettovermögen

31.12.2020	23'030'162.53
31.12.2021	29'006'102.38
31.12.2022	25'419'823.73

Anteile im Umlauf

31.12.2020	6'753.686
31.12.2021	6'559.614
31.12.2022	6'812.287

Nettoinventarwert pro Anteil

31.12.2020	3'410.01
31.12.2021	4'421.92
31.12.2022	3'731.47

Veränderung des Nettovermögens

Value-Holdings Deutschland Fund

(in EUR)

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	29'006'102.38
Ausschüttungen	-177'483.49
Mittelveränderung aus Anteilsausgaben	2'780'129.07
Mittelveränderung aus Anteilsrücknahmen	-1'751'255.98
Ertragsausgleich	2'787.01
Gesamterfolg	-4'440'455.26
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	25'419'823.73

Anteile im Umlauf

Value-Holdings Deutschland Fund

Stand zu Beginn der Berichtsperiode	6'559.614
Neu ausgegebene Anteile	691.805
Zurückgenommene Anteile	-439.132
Stand am Ende der Berichtsperiode	6'812.287

Vermögensinventar per 31.12.2022

Value-Holdings Deutschland Fund

	Anfangsbestand 01.01.2022	Käufe ¹	Verkäufe ¹	Endbestand 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NAV
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							
Aktien							
Aktien in EUR							
Ringmetall (N)	420'000	0	30'000	390'000	4.15	1'618'500	6.37
Hawesko Holding I	40'000	0	500	39'500	39.20	1'548'400	6.09
BMW Vz I /VZ	18'000	0	0	18'000	79.55	1'431'900	5.63
SAF-HOLLAND I	50'000	80'000	0	130'000	8.82	1'145'950	4.51
SMT Scharf (N)	0	92'337	0	92'337	11.60	1'071'109	4.21
LANXESS I	0	28'000	0	28'000	37.70	1'055'600	4.15
Hochtief I	15'000	5'000	0	20'000	52.68	1'053'600	4.14
STO Vz I /VZ	7'000	0	0	7'000	150.40	1'052'800	4.14
TRATO I	0	72'578	0	72'578	14.13	1'025'527	4.03
Siltronic (N)	0	15'000	0	15'000	68.15	1'022'250	4.02
Evonik Industr (N)	50'000	4'000	0	54'000	17.94	968'490	3.81
HeidelbergCement I	8'000	10'000	0	18'000	53.28	959'040	3.77
BASF (N)	16'000	4'000	0	20'000	46.39	927'800	3.65
Deutz I	120'000	90'000	0	210'000	4.05	849'660	3.34
METRO I	90'000	0	0	90'000	9.13	821'250	3.23
Fresenius I	27'000	3'000	0	30'000	26.25	787'500	3.10
Mercedes-BenzGr (N)	12'000	0	0	12'000	61.40	736'800	2.90
KIOGROUP I	0	24'000	0	24'000	26.77	642'480	2.53
HORNBACH Hold I	9'000	2'000	3'000	8'000	77.25	618'000	2.43
Schaeffler Vz I /VZ	85'000	0	0	85'000	6.37	541'025	2.13
Siemens Health (N)	0	11'000	0	11'000	46.73	514'030	2.02
q.beyond (N)	276'394	323'606	0	600'000	0.77	463'200	1.82
TAKKT I	50'000	31'224	50'000	31'224	13.54	422'773	1.66
freenet (N)	50'000	20'000	50'000	20'000	20.42	408'400	1.61
Bauer I	35'193	14'807	0	50'000	5.78	289'000	1.14
SHS Viveon	0	95'000	0	95'000	1.54	146'300	0.58
CECONOMY I	140'000	0	140'000	0	0.00	0	0.00
Daim Tr Holding E 21 (N)	6'000	0	6'000	0	0.00	0	0.00
Dr.Hoenle I	0	20'000	20'000	0	0.00	0	0.00
Eurokai Vz I /VZ	20'000	0	20'000	0	0.00	0	0.00
GESCO	16'307	0	16'307	0	0.00	0	0.00
Henkel Vz I /VZ	0	5'000	5'000	0	0.00	0	0.00
K+S (N)	60'000	0	60'000	0	0.00	0	0.00
SHS VIVEOE 22 I	0	95'000	95'000	0	0.00	0	0.00
SMT Scharf I	92'337	0	92'337	0	0.00	0	0.00
Your Family Ent (N)	0	341'409	341'409	0	0.00	0	0.00
Your Family Enter (N)	341'409	0	341'409	0	0.00	0	0.00
Total Aktien in EUR						22'121'384	87.02
Total Aktien						22'121'384	87.02
Anrechte							
Anrechte in EUR							
Fresenius --- Subscription Rights 2022-30.05.22 For Cash Dividend	0	30'000	30'000	0	0.00	0	0.00
Total Anrechte in EUR						0	0.00
Total Anrechte						0	0.00

	Anfangsbestand 01.01.2022	Käufe ¹	Verkäufe ¹	Endbestand 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NAV
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden						22'121'384	87.02
Total Wertpapiere						22'121'384	87.02
Andere Wertpapiere und Wertrechte, die auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden							
Fonds							
Fonds in EUR							
ScherrerSmCapEu	2'000	0	0	2'000	342.63	685'260	2.70
CS MM EUR -DB-	736	0	736	0	0.00	0	0.00
VPB STF EUR	573	0	573	0	0.00	0	0.00
Total Fonds in EUR						685'260	2.70
Total Fonds						685'260	2.70
Total Andere Wertpapiere und Wertrechte, die auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden						685'260	2.70
Total Andere Wertpapiere und Wertrechte						685'260	2.70
Bankguthaben						2'691'914	10.59
Gesamtvermögen						25'498'558	100.31
Verbindlichkeiten						-78'735	-0.31
Nettovermögen						25'419'824	100.00

¹ inklusive Split, Umtausch, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten

Derivative Finanzinstrumente

Während der Berichtsperiode wurden keine derivativen Transaktionen getätigt.

ESG-Informationen

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung

Die Investitionen, die diesem Finanzprodukt zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Ergänzende Angaben

Jahresabschluss

Letzter Kalendertag des Monats Dezember.

Rechnungseinheit

Berichtswährung des OGAW: EUR

Währung der Portfolios und deren Anteilklassen:

Value-Holdings Deutschland Fund: EUR

- Anteilklasse EUR: EUR

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung des Vermögens erfolgt nach den in den konstituierenden Dokumenten genannten Grundsätzen.

Risikomanagement Methode

Das Derivaterisiko wird gemäss Commitment Ansatz berechnet.

Vergütungen

Während der Berichtsperiode wurde eine pauschale Entschädigung in folgender Höhe erhoben:

- Anteilklasse EUR: 1.2500 %

Die gesamten während der Berichtsperiode angefallenen Kosten werden mit der Kennzahl TER ausgewiesen. Diese Kennzahl kann höher als die oben ausgewiesene Vergütung sein, sollten andere in den konstituierenden Dokumenten erwähnten Kosten dem Fonds belastet worden sein. Weitere Informationen in Bezug auf die Kosten und deren Berechnungsmethoden können Sie den Fondsdokumenten entnehmen.

Transaktionskosten

- Anteilklasse EUR: EUR 21'103.86

Hinterlegungsstellen

Die Wertpapiere waren per Ende der Berichtsperiode bei folgender Hinterlegungsstelle deponiert:

- SIX SIS AG, Olten, Schweiz

Vertriebsländer

Der Fonds wird zum Berichtsstichtag in folgenden Ländern vertrieben:

- Deutschland

- Liechtenstein

Steuerliche Transparenz

Der Fonds ist zum Berichtsstichtag in folgenden Ländern steuerlich transparent:

- Deutschland

- Liechtenstein

- Schweiz

Anlegerinformationen

Die konstituierenden Dokumente, die Prospekte, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die letzten verfügbaren Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen sind kostenlos in deutscher Sprache auf folgenden Webseiten erhältlich: www.vpfundsolutions.li, www.lafv.li.

Mitteilung an die Anleger 5. Mai 2022

Ausschüttung Value-Holdings Umbrella Fund

Geschäftsjahr 2021 per 31.12.2021



Ausschüttungen Ex-Datum: 09.05.2022

Ausschüttungen Valuta Datum: 12.05.2022

Teilfonds - Anteilsklasse	ISIN	Valor	Nettoertrag	Ausschüttung pro Anteil		Total
				Kapitalertrag	Barabfindung	
Value-Holdings Deutschland Fund - EUR	LI0013873901	1387390	EUR 26.00			EUR 26.00

Verwaltungsgesellschaft
Verwahrstelle

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG, LI-9490 Vaduz
VP Bank AG, LI-9490 Vaduz

Vaduz, im April 2022

Sonstige Informationen (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher OGAW oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für die Teilfonds erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden" sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2022.

Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf <https://vpfundsolutions.vpbank.com/de/kundeninformationen/verguetungspolitik> abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien. Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene Identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft⁴

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr	CHF 3.945 Mio
davon feste Vergütung	CHF 3.584 Mio
davon variable Vergütung ⁵	CHF 362'000

Direkt aus den Teilfonds gezahlte Vergütungen ⁶	keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees	keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden der Verwaltungsgesellschaft zum Berichtsstichtag	26.55

⁴ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden. Stellvertretend erfolgt eine pro-rata Allokation der Vergütungsanteile basierend auf dem Nettovermögen der jeweiligen Fonds im Verhältnis zum gesamten verwalteten Fondsvolumen der Gesellschaft.

⁵ Der ausgewiesene Betrag umfasst Cash Bonus sowie Coinvestment- und Aufschubinstrumente im Eigentum des Mitarbeitenden. Den Mitarbeitenden zugewiesenen Mitarbeiterbindungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen.

⁶ Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft

	Anzahl Fonds	Nettovermögen der verwalteten Fonds
in UCITS	47	CHF 3'656.740 Mio
in AIF	54	CHF 1'517.801 Mio
Total	101	CHF 5'174.542 Mio

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende"⁷ der Gesellschaft

im abgelaufenen Kalenderjahr CHF 1.475 Mio

davon feste Vergütung CHF 1.324 Mio

davon variable Vergütung⁷ CHF 151'000

Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Verwaltungsgesellschaft
zum Berichtsstichtag

9

Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft

im abgelaufenen Kalenderjahr CHF 2.470 Mio

davon feste Vergütung CHF 2.260 Mio

davon variable Vergütung⁷ CHF 210'000

Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Verwaltungsgesellschaft
zum Berichtsstichtag

17.55

⁷ Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

Bericht des Wirtschaftsprüfers über den Jahresbericht 2022

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des Value-Holdings Umbrella Fund – Value-Holdings Deutschland Fund geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens sowie ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Value-Holdings Umbrella Fund – Value-Holdings Deutschland Fund zum 31. Dezember 2022 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt „Prüfungsurteil“ genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörenden Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung

ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Schaan, 28. April 2023

Grant Thornton AG

ppa Mathias Eggenberger
Zugelassener Wirtschaftsprüfer
Leitender Wirtschaftsprüfer

ppa Florian Koch
dipl. Wirtschaftsprüfer